

Pfingst
PFARRBRIEF

Katholische Kirche St. Elisabeth
Eschwege - Sontra - Wanfried

06. Mai - 18. August 2024



gemeinsam
unterwegs

Komm herab, o Heil'ger Geist,
Der die finstre Nacht zerreißt,
Strahle Licht in diese Welt.

Liebe lichterfüllte Menschen,

der diesjährige Pfingst-Pfarrbrief lässt durch zwei verbundene Hände und das lichterfüllte Kreuz Jesu Christi das Licht Gottes in unsere Welt strahlen.

In der Osterzeit haben wir die Auferstehung Jesu Christi 50 Tage lang gefeiert. Nun werden wir an Pfingsten durch den Heiligen Geist zu lichterfüllten Menschen, die von Gott zusammengeführt werden und die Kirche Jesu Christi bilden. Die Hände verweisen auf das Verbindende unter den Menschen und auf das größere Mehr Gottes. In seiner Abhandlung „Adversus Haereses“ formuliert Irenäus von Lyon: „Die Herrlichkeit Gottes ist der lebende Mensch, das Leben der Menschen ist die Gottesschau.“ Damit ist gesagt, dass jedes menschliche Wesen von Gott gewollt ist, SEINE Herrlichkeit zeigt und lebendig sein soll. Zweitens trägt das menschliche Wesen eine Berufung in sich; die Schau Gottes im Leben zu suchen und Gott zu finden. Diese Berufung wird im gemeinsamen Glaubensleben für jeden konkret, indem die eigenen Gaben für das gemeinsame Wohl eingesetzt werden und die Menschen gemeinsam Wundervolles vollbringen dürfen. Dieses darf ich in unserer Pfarrei immer wieder erfahren und so bin ich dem Heiligen Geist unendlich dankbar für sein Wirken unter uns.

Dieser Pfarrbrief ist in diesem Jahr etwas länger und umfasst viele Feste, die wir in unserer Pfarrei unterschiedlich feiern. Möge uns der Heilige Geist durch diese Zeit bis in den Sommer hinein führen und uns seine Begleitung im Leben der Kirche zeigen.

sonne und schatten
freie und lese-zeiten
abenteuer und kultur
gesellschaft und stille
respekt und offenheit
freude und lichtblicke
blumen und wünsche
sterne und interessen
glück und segensfülle
all das und unendlich
viel mehr wünsche ich
dir auf deinen wegen



Mit diesem Gebet wünsche ich Ihnen die Begleitung des Heiligen Geistes durch die nächste Zeit und das Licht Gottes möge in ihr Leben hineinstrahlen!

Ihr Pfarrer Mario Lukes

Papst Franziskus ruft Jahr des Gebetes aus

„Die kommenden Monate werden uns zur Öffnung der Heiligen Pforte führen, mit der wir das Heilige Jahr (2025) beginnen werden“, erläuterte Franziskus neulich vor den Gläubigen auf dem Petersplatz.

Am 24. Dezember 2024 soll die Heilige Pforte am Petersdom geöffnet werden. Während des Heiligen Jahres werden Millionen von Pilgern und Besuchern in Rom erwartet. In Vorbereitung darauf bittet er darum, „das Gebet zu intensivieren“, um „dieses Ereignis der Gnade gut zu leben und die Kraft der Hoffnung Gottes zu erfahren“, betonte Franziskus:

„Deshalb beginnen wir das Jahr des Gebets: ein Jahr, das der Wiederentdeckung des großen Wertes und der absoluten Notwendigkeit des Gebets gewidmet ist, des Gebets im persönlichen Leben, im Leben der Kirche, des Gebets in der Welt.“

Wir beten den Wundenrosenkranz

Viele Ereignisse in Kirche und Welt geben uns Anlass zur Sorge.

Wir Menschen sehnen uns nach Frieden und Heilung von entstandenen Wunden, nicht nur für die Völker, wo Krieg herrscht, sondern auch für die Gesellschaft, die Familien, Kirche bis hinein in die Gemeinden.

Wir können durch das Gebet wesentlich dazu beitragen, dass der Hl. Geist Menschen zum Umdenken bewegt, dass sie bereit sind zur Versöhnung und dass entstandene Wunden von Jesus Christus geheilt werden können.

Der Wundenrosenkranz wird künftig (ab Juni) in folgenden Gottesdiensten gebetet (Gebetszettel liegen dort aus)

Kirche St. Elisabeth	1. Mittwoch im Monat	in der Anbetung
Apostelkirche	1. Dienstag im Monat	in der Anbetung
Kirche St. Maria	1. Donnerstag im Monat	in der Anbetung
Kirche St. Nikolaus	1. Freitag im Monat	nach der Hl. Messe
Kirche Sancta Maria	1. Dienstag im Monat	nach der Hl. Messe

Der Wundenrosenkranz ist ein Rosenkranzgebet, das Jesus der stigmatisierten Schwester Marie-Marthe Chambon mitgeteilt hat.

Anstelle des Glaubensbekenntnisses und der ersten drei Perlen betet man das folgende Gebet:

V: O Jesus, göttlicher Erlöser, sei uns und der ganzen Welt barmherzig!

A: Amen.

V: Heiliger Gott! Heiliger, starker Gott! Heiliger, unsterblicher Gott!

A: Erbarme Dich über uns und über die ganze Welt!

V: Gnade und Barmherzigkeit, o mein Jesus, in der gegenwärtigen Gefahr. Bedecke uns mit Deinem Kostbaren Blut.

A: Amen.

V: Ewiger Vater, wir flehen Dich an um Dein Erbarmen, durch das Kostbare Blut Deines vielgeliebten Sohnes.

A: Amen



Große Perle (5x):

V: Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf,

A: um die Wunden unserer Seelen zu heilen.

Kleine Perlen (10x)

V: Mein Jesus, Verzeihung und Barmherzigkeit,

A: durch die Verdienste Deiner heiligen Wunden.

Zum Abschluss des Rosenkranzes betet man 3x:

V: Ewiger Vater, ich opfere Dir die Wunden unseres Herrn Jesus Christus auf,

A: um die Wunden unserer Seelen zu heilen.

Zu Beginn der Sommerferien bieten wir traditionell immer die Fahrzeug- und Fahrersegnung an den Kirchorten an.

Vom Bobby-Car, Dreirad, Fahrrad, Motorrad bis hin zu Auto und alles, was zum Transport von Menschen dient, ist alles willkommen. Doch wichtiger dabei sind die Fahrer und Beifahrer, die dabei mit gesegnet werden.



Bild: factum.adp
In: Pfarrbriefservice.de

FAHRZEUGSEGNUNGEN jeweils NACH der Hl. Messe

Herleshausen

06.07.24 Samstag Kirche Sancta Maria 17.00 Uhr

Eschwege

13.07.24 Samstag Apostelkirche 18.30 Uhr
14.07.24 Sonntag Kirche St. Elisabeth 10.30 Uhr

Nentershausen

13.07.24 Samstag Kirche Hl. Kreuz 17.00 Uhr

Sontra

14.07.24 Sonntag Kirche St. Elisabeth 10.45 Uhr

Wanfried

13.07.24 Samstag Kirche St. Nikolaus 17.00 Uhr



Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes und die Geburtsstunde der Kirche. Vom 17.-20. Mai wird dieses Fest in besonderer Weise in Hilders gefeiert. Auf alle BesucherInnen wartet ein buntes Programm aus Gottesdiensten, Lobpreiszeiten, Wanderungen, Workshops, einem bunten Rahmenprogramm mit Hüpfburg, Spieleparcours und Streetfood-Festival. Außerdem gibt es auch eine ganztägige Kinderbetreuung, so dass auch Eltern auf Ihre Kosten kommen.

Zu Pfingsten in Hilders sind ALLE sehr herzlich eingeladen (die Senioren inklusive)!

Unsere Kirchengemeinde bietet am Samstag, 18. Mai eine Tagesfahrt dorthin.

KOSTEN: 25 € (Tages-Ticket & Fahrt)

VERPFLEGUNG: Bitte denken Sie an Rucksackverpflegung. Vor Ort werden an div. Ständen

Leckereien aus der Region kostenpflichtig angeboten.

Das **Highlight** der Veranstaltung ist der „**Abend der Barmherzigkeit**“ der am 18. Mai um 20:00 Uhr im Hohen Dom zu Fulda stattfinden wird. Ein Abend voll von der sanften Gegenwart Gottes. Mit stimungsvollen Lobpreisliedern, tiefen Gebeten, Möglichkeit zum Sakrament der Versöhnung und Heilung, Gebetsstationen und Anbetung.

Fahre mit nach Hilders und/oder Fulda und erlebe die Kraft des Heiligen Geistes hautnah mit!



PROGRAMM Samstag, 18. Mai

- 07:00 Abfahrt nach Hilders (Treffpunkt Kirche St. Elisabeth, Eschwege)
- 08:30 Lobpreis mit Impulsen
- 09:30 Begrüßung und Grußworte
- 10:00 Preach – Jana Highholder
(Stream aus Salzburg)
- 11:30 Pause
- 11:45 Hl. Messe mit Weihbischof Karlheinz Diez
- 13:15 Mittagessen
- 14:30 Workshoprunde 1
- 15:30 Workshoprunde 2
- 16:30 Lobpreis
- 17:00 Zeugnis – Ayleen Betz
- 17:45 Abendessen
- 19:00 Abfahrt nach Fulda
- 20:00 Abend der Barmherzigkeit im Dom zu Fulda
- 22:00 Rückfahrt nach Eschwege



GENAU FÜR DICH!



Diejenigen, die nicht nach Hilders kommen können, sind eingeladen am Sa. um 20.00 Uhr direkt nach Fulda zu kommen. Hierfür müssen Sie sich aber privat organisieren.

Wer mit dem eigenen Auto hinfahren möchte und noch jemanden mitnehmen kann oder wer gerne hinfahren möchte und nach einer Fahrtmöglichkeit sucht, kann uns gerne Bescheid geben. Wir helfen bei der Bildung von Fahrgemeinschaften.

Der Eintritt zu dem Abend der Barmherzigkeit ist frei.

Weitere Informationen gibt es bei Gabriel Neisser, welcher die Fahrt organisiert und begleitet, sowie unter www.pfingsten.at/hilders

Anmeldeschluss: 15.05.2024

Sie haben das Ziel erreicht!

Wenn ich auf einer Reise unterwegs bin, benutze ich oft ein Navigationsgerät. Ich gebe den Zielort ins Navi ein und es führt mich dorthin. Bei der Ankunft heißt es dann: „Sie haben das Ziel erreicht.“ Das menschliche Leben gleicht einer Reise. Wir sind auf dieser Erde als Pilger unterwegs. Die Tage vergehen, die Zeit läuft immer weiter. Doch wo geht meine Reise hin? Welches Ziel habe ich?

Natürlich haben wir Menschen im Laufe unseres Lebens einige Lebensziele, die wir erreichen möchten, wie z.B. einen guten Schulabschluss, das Bestehen der Führerscheinprüfung, einen Beruf erlernen, eine Familie gründen, ein Haus bauen sowie gesund, glücklich und lange leben zu wollen.

Die Heilige Schrift spricht auch von einem Ziel, das wir (nicht nur) am Ende unserer irdischen Pilgerschaft erreichen können, nämlich das ewige Leben. Aber, was ist damit gemeint? Das ewige Leben ist nichts anderes als die Gemeinschaft der Menschen mit Gott, auch über den Tod hinaus. Also ist damit ein Leben gemeint, das nicht von Schuld geprägt und vom Tod begrenzt ist.

Wie sieht es damit bei mir aus? Habe ich dieses Ziel auch im Blick? Führe ich derzeit ein Leben mit Gott? Oder fokussiere ich mich derzeit nur auf die weltlichen Ziele des Lebens?

Wenn ich während einer Autofahrt von meiner eigentlichen Reiseroute abweiche, meldet sich das Navi sofort und fordert mich auf, zu wenden. Das Navi bleibt rigoros, weil es mich zu dem angegebenen Zielort führen möchte. So ähnlich ist es auch mit der Beziehung zu Gott. Wenn ich mich von Gott entferne, muss ich meinem Leben eine neue Wendung geben. Gott fordert uns immer wieder auf: „Kehre um“, also ändere dein Leben, denn nur so kannst du das eigentliche Ziel des Lebens erreichen.



Für uns Christen ist die Bibel wie ein Navigationsgerät. Sie gibt uns klare Anweisungen, wie wir das Ziel des Lebens erreichen können. Wenn wir uns an die Gebote Gottes halten, dann werden wir mit Sicherheit am Ende die Stimme hören: „Sie haben das Ziel erreicht!“

Verpassen wir also nicht das größte Ziel unseres Lebens, das Leben mit Gott!

Gabriel Neisser



Damit
FRIEDEN
wächst

DU
machst
den
Unterschied

Kollekte am Pfingstsonntag, 19. Mai 2024
www.renovabis.de/pfingstspende

Pfingsten - Für Kinder erklärt

50 Tage nach Ostern feiern wir Christen das Pfingstfest.

Es ist das Fest des Heiligen Geistes und der „Geburtstag“ der Kirche.

Wie kam es dazu ?

Mit Pfingsten feiern viele Christen in Gottesdiensten das Kommen und Wirken des Heiligen Geistes.

Pfingsten ist auch der Geburtstag der christlichen Gemeinde und der Kirche.

Die Bibel erzählt, dass die Jünger von Jesus am Tag des jüdischen Wochenfestes Schawuot in Jerusalem vom Heiligen Geist erfüllt wurden. Er soll wie mit Feuerflammen vom Himmel gekommen und sich über die Jünger ergossen haben. Darum heißt Pfingsten auch „Tag der Ausgießung“.

Laut Überlieferung konnten die Jünger danach plötzlich mit Menschen sprechen, deren Sprache sie eigentlich gar nicht kannten. So haben sie die Lehre des Christentums in vielen Ländern verbreitet. Vor allem hatten die Jünger nun Mut, von ihrem Glauben zu erzählen: Das war die Geburt der Kirche.

Quelle: www.religionen-entdecken.de



In unserem Pfingstbild haben sich zwölf Fehler versteckt.
Wer findet sie?

50 Tage nach OSTERN

SYMBOLE:
Täube: Heiliger Geist
Feuerzungen: Wärme, Licht, das Entzünden der Botschaft Jesu in der Welt

Pfingsten markiert den **ABSCHLUSS** des **OSTER-FESTES**

Pfingsten

DER **Heilige Geist** KOMMT in **Feuerzungen** auf die **Jünger** HERAB

GRÜNDUNGS FEST DER **KIRCHE**

Menschen unterschiedlicher **SPRACHEN** verstehen sich

DER **GEIST** LEBT DURCH DIE **MENSCHEN** WEITER

ERZBISTUM KÖLN

J. Heingescurt

Vor Ostern hatten wir Besuch von der VDK, unsere Vorschulkinder hörten eine Geschichte über Menschen mit Behinderung, auch wir haben Kinder in unserer Einrichtung, die Hilfestellung und Begleitung benötigen. In unserer Kita ist jeder herzlich willkommen.

An Gründonnerstag haben wir das Letzte Abendmahl gefeiert, so wie Jesus es getan hat. Es gab Traubensaft und Roggenbrot, welches gemeinsam geteilt wurde.

Ebenso hatten wir Besuch von 2 Lämmern vom Hof Schwalbental, diese stehen auch für Fruchtbarkeit und Neubeginn. Die Kinder freuten sich sehr, die Tiere streicheln zu können, sie zu beobachten und ihr kräftiges Meckern zu hören.

Bei vielen religiösen Aspekten gehört auch die Fußwaschung zu Ostern. In der Mäusgruppe wurden die Füße gewaschen, so wie es auch Jesus getan hat. Die Kinder waren fasziniert und hatten keine Berührungsängste.

Nach Ostern haben wir ein ausgiebiges Ostermahl gefeiert, zur Freude, dass Jesus wieder auferstanden ist. Danach gab es für jedes Kind eine Osterüberraschung.

Die nächste Zeit in der Kita gehört dem Thema Frühling.

Wir basteln und gestalten unsere Fenster frühlingshaft, achten auf die Veränderung der Natur und freuen uns auf viele sonnige Tage auf unserem Kreativspielplatz.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in die blühende Jahreszeit, verbunden mit den besten Wünschen für Sie.



J. Küllmer u. Team

Käpt'n Kork bei uns



Am 21.03. 2024 besuchten uns die Gäste des VdK Hessen-Thüringen.



Sie erzählten uns eine Geschichte über Käpt'n Kork. So konnten wir spielerisch einen Einblick in den Alltag behinderter Menschen bekommen.

Käpt'n Kork ist ein Papagei, der bei Tante Irma wohnt. An einem Tag ist er durch das offene Fenster einfach davongeflogen. Ein Junge namens Ben hilft seiner Tante Irma mit dem Rollator ihn zu finden. Das war gar nicht so einfach, denn wo sie auch hinkommen, stoßen sie immer wieder auf Hindernisse wie die große Treppe am Rathaus oder Türschwellen. Am liebsten wäre es, wenn alle Barrieren verschwinden würden und unsere Welt barrierefrei wäre.

Wir freuen uns, dass unsere Kita barrierefrei ist!



Gründonnerstag in unserer Kita

Am Gründonnerstag feierten wir in den Gruppen mit den Kindern das letzte Abendmahl. Die Kinder deckten gemeinsam die Tische zum festlichen Mahl. Das Brot wurde unter den Kindern und den pädagogischen Fachkräften geteilt. Dieses wurde gemeinsam mit dem Traubensaft mit allen Sinnen wahrgenommen und achtsam eingenommen. An diesem Tag bekam der Kindergarten auch besonderen Besuch von zwei Lämmchen. Die Lämmer waren 2 Tage alt. Das Lämmchen steht für Fruchtbarkeit und Neubeginn. Gleichzeitig wird es in der Bibel als Lamm Gottes bezeichnet. Die Kinder begegneten den Lämmchen mit viel Ruhe und Neugier. Die Kinder hatten keine Berührungshemmungen und konnten den Vormittag genießen.



Das letzte Abendmahl – die Fußwaschung



In der Karwoche wurde das „letzte Abendmahl“ mit den Kindern thematisiert. Zunächst wird mit dem Kamishibai, einem Erzähltheater mit großen Bildkarten, den Kindern „das letzte Abendmahl“ dargestellt und erzählerisch begleitet. Die Kinder beteiligen sich an den Gesprächen und lassen sich von den Bildkarten leiten. Gemeinsam mit den Kindern wird entschieden „das letzte Abendmahl“ im Morgenkreis nachzuspielen. Getreu der Erzählungen findet „das letzte Abendmahl“ auf dem Fußboden im Kreis statt. Wo auch Jesus seinen Jüngern die Füße vor dem Mahl gewaschen hat, tun es die Kinder der Mäusegruppe ebenfalls. Mit der Fußwaschung wollte Jesus seinen Jüngern deutlich machen, dass die Liebe über jeder Rangordnung steht.



Im Orient symbolisiert die Fußwaschung die Gastfreundschaftlichkeit.

Im Islam soll vor jeder gottesdienstlichen Handlung eine ritualisierte Wäscherung von Kopf bis Fuß stattfinden. Dies dient zur Erzielung der Ritualen Reinheit.

Osterandacht in der Kita

Der Frühling hat Einzug gehalten, die Natur erblüht in ihrer Pracht und in unseren Herzen erwacht die Hoffnung auf neues Leben.

Die Kinder in unserer Kita haben erfahren, dass nach der Fastenzeit ein besonderer Moment bevorsteht, nämlich die Auferstehung Jesu und die Botschaft der Liebe und Erlösung.

Am Dienstag, 02.04.2024, feierten wir gemeinsam mit unseren Kindern eine Osterandacht in der Kita, zu der auch die Eltern eingeladen waren.

Zum Start in den Tag bereiteten wir für die Kinder ein leckeres Osterfrühstück, welches in gemütlicher Atmosphäre in den einzelnen Gruppenräumen stattfand.

Geplant war die Andacht in unserem Garten, aber leider war es kühl und regnerisch, sodass wir sie in den Turnraum verlegen mussten.

Pater Susai war gekommen, um mit uns diese besondere Andacht zu feiern.

Der Raum war festlich geschmückt und die Neugier der Kinder war geweckt, als sie auf dem Tisch einen mit Tüchern abgedeckten Gegenstand sahen.



Zwei Fachkräfte erzählten in ihrer Rolle als Kinder, die Geschichte des Schmetterlings zum Osterfest.

Wie aus der Raupe ein wunderschöner Schmetterling wird, ist ein Zeichen des Neubeginns in der Natur.

Aber auch bei uns Menschen gibt uns dieser Neubeginn Hoffnung auf neues Leben und eine freudige Zukunft.

Dies konnten die Kinder in dieser Andacht anschaulich und kindgerecht erfahren. Unsere Großen sprachen Gebete und Fürbitten und österliche Lieder umrahmten die Andacht.



Zum Abschluss durften die Kinder ein schwarzes Kreuz mit bunten Papiersmetterlingen schmücken. Pater Susai beschloss die Andacht mit dem Vaterunser und dem Segen. Die Kinder waren dann schon etwas unruhig, denn Frau Brandt, die Leiterin der Kita, hatte schon am Morgen den Osterhasen entdeckt, der geschäftig über die Breitwiese lief.

Da hieß es für die Kinder raus in den Garten und tatsächlich war für jedes Kind ein Osterkörbchen versteckt. Das war dann natürlich ein gelungener Abschluss des Vormittags und alle waren zufrieden, denn jedes Kind hatte ein Körbchen gefunden.

Das Team der katholischen Kindertagesstätte St. Maria



Auch in diesem Jahr wurde ein Kinderkreuzweg an Karfreitag um 10.00 Uhr in der Kirche St. Elisabeth in Eschwege gebetet. Dieses Angebot nahmen 17 Kinder und deren Eltern an. Dadurch bekamen sie die Möglichkeit, den Leidensweg Jesu nachzuvollziehen. Bei einem Rundgang durch die Kirche zählten die Kinder die Bilder des Kreuzweges und beschrieben diese kurz. Dann bekamen sie nacheinander Bilder gezeigt, die vor vielen Jahren ebenfalls von Kindern gemalt wurden, auf denen die Personen Simon von Zyrene, Veronika, Pontius Pilatus, ein Soldat und Maria abgebildet waren.



Nachdem die Kinder das erste Bild beschrieben hatten, fragte Frau Borys, ob ein Kind bereit wäre, sich als diese Person zu verkleiden, dafür lagen Umhänge etc. bereit. Als sich ein Kind den Umhang angezogen hatte, um so Simon von Zyrene darzustellen, bekam es einen kurzen Text passend zur Rolle, um diesen vorzulesen, indem sich die Person kurz vorstellte und dann ihre Beziehung zu Jesus beschrieb. Anschließend wurde das Ganze noch auf die Gegenwart bezogen. So wurden nacheinander alle Rollen durchgegangen.

Außerdem gab es passend zu den Rollen teilweise noch kleine Aktionen, wie beispielsweise das Händewaschen, was symbolisch für Pilatus Hände in Unschuld waschen stand.

Zum Abschluss wurde das verhüllte Kreuz Stück für Stück enthüllt. Nachdem es vollständig enthüllt war, durften die Kinder nach vorne kommen und jeweils eine Rose am Kreuz niederlegen.

Die musikalische Begleitung des Kreuzweges übernahm Frau Murawska und die Gestaltung T. Borys und Elvira Gebhard.



Elvira Gebhard

Von Palmsonntag bis Ostern in Eschwege

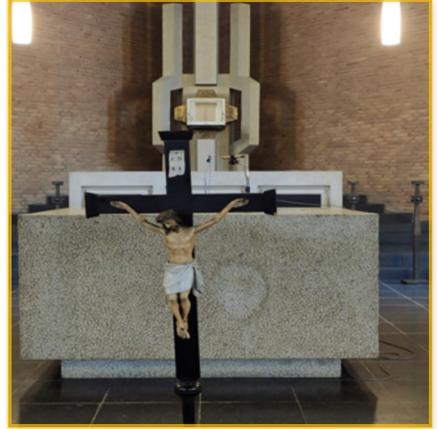


Die Feier des Palmsonntags, an dem wir den feierlichen Einzug Jesu in Jerusalem gedenken, haben wir mit der Palmweihe auf der Liobawiese und der anschließenden Palmprozession begonnen.



Am Gründonnerstag fand nach der Hl. Messe vom letzten Abendmahl die Ölbergstunde mit Anbetung statt. Sie wurde im Pfarrheim St. Elisabeth vom Musikkreis mitgestaltet.





Um 15.00 Uhr feierten wir die große Karfreitagsliturgie als Feier vom Leiden und Sterben Jesu in der Apostelkirche.



Am Karsamstag, dem Tag der Grabesruhe, wurden in der Apostelkirche die Speisen für das Osterfest gesegnet

Der Sonntag begann um 5.30 Uhr mit der Feier der Osternacht in der St. Elisabeth Kirche. Am Osterfeuer wurde die neue Osterkerze, ein Symbol für den auferstandenen Jesus, entzündet.

T. Borys



**„... durch das Band des Friedens“
Weltgebetstag in Eschwege**



Unter dem Motto „...durch das Band des Friedens“ wurde am 1. März ein ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst in der liebevoll geschmückten Apostelkirche gefeiert. In diesem Jahr haben christliche Frauen aus Palästina die Texte und Gebete verfasst und somit die Stimmen der Palästinenserinnen, ihrer Sehnsucht nach Frieden, aber ebenso ihr Leiden hörbar gemacht.



Der Titel des Weltgebetsstages bezieht sich auf einen Text aus dem Brief des Apostels Paulus an die Epheser: „Der Friede ist das Band, das euch zusammenhält“ (Eph 4,3). Und so wurde ein langes, buntes Stoffband, ein „Band des Friedens“, als Hoffnungszeichen durch die Apostelkirche getragen. Über 120 Frauen und Männer beteten um Frieden, Verständigung und Versöhnung im Nahen Osten und spendeten 500,- Euro, um verschiedene Projekte in Palästina zu unterstützen. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Musikkreis der St. Elisabeth Pfarrei unter der Leitung von Frau Murawska mitgestaltet. Beim anschließenden Beisammensein im Gemeindehaus konnten alle die landestypischen Speisen probieren.

T. Borys





„...durch das Band des Friedens“ lautete das Motto des diesjährigen Weltgebetstages, der Palästina in den Mittelpunkt stellte.

Vierzehn Frauen beider Konfessionen haben sich aus Nentershausen und Umgebung sechsmal getroffen, um diesen Gottesdienst zu gestalten.

Keine leichte Aufgabe – vor dem Hintergrund des Angriffs auf Israel und dessen Vergeltungsschläge gegen den Gazastreifen. Bei den Treffen tauchten die Fragen auf:

Hilft beten, wenn die Situation eskaliert, unzählige Menschenleben gefordert werden und Krieg geführt wird?

Vielleicht dann, wenn ein Gebet um die ganze Welt geht ? !!

So haben am 1. März 2024 Frauen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees dafür gebetet, dass von allen Seiten das menschenmögliche für das Erreichen eines gerechten Friedens getan wird.

Auch in Nentershausen war an diesem Abend die ev. Kirche mit ca. 60 Gottesdienstteilnehmern gut besucht. Vielen war wohl bewusst, dass gerade jetzt das Gebet um Frieden und Gerechtigkeit notwendig ist.

Der Gottesdienst war sorgfältig und mitfühlend gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle Teilnehmer in den ev. Gemeindesaal eingeladen. Fast alle Teilnehmer nahmen die Einladung an und labten sich an landestypischen Speisen.

So klang der Abend in gelockelter Atmosphäre aus.

Es war ermutigend, dass viele Menschen sich an diesem Abend begegnet sind und auch kontroverse Gespräche mit Respekt geführt wurden.

Beten wir weiter und mögen die Friedensgebete erhört werden.



Auch in der St. Nikolaus- Kirche in Wanfried wurde der ökumenische Weltgebetstagsgottesdienst gefeiert.

„Gott, wir beten, dass Versöhnung Hass besiegt, Frieden Krieg bezwingt, Hoffnung Verzweiflung überwindet und deine Pläne des Friedens in Erfüllung gehen.“



Mit Jesus verbunden – „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“



Nach einer intensiven Zeit der Vorbereitung fieberten die Kinder dem großen Tag der Erstkommunion entgegen. Am Weißen Sonntag war es so weit. 19 Kinder feierten in der festlich geschmückten Apostelkirche ihre erste Heilige Kommunion. Sie gestalteten mit Begeisterung den Gottesdienst mit: begrüßten die Mitfeiernden, trugen Kyrie-Rufe und Fürbitten vor, brachten Gaben zum Altar und sangen mit Freude ihre Lieblingslieder.



Bei der Taufferneuerung bestätigten sie mit den Worten „Ich glaube“ die Freundschaft mit Jesus und die Verbundenheit mit ihm. Anschließend bekreuzigten sie sich mit dem Weihwasser.



In seiner Predigt ging Pfarrer Lukes auf das Motto der Erstkommunion „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“ ein und erklärte, dass das ein Bild für die Verbindung zwischen Christus und denen ist, die zu ihm gehören. Die Kinder erzählten, wie sie mit Jesus verbunden sein können, um gute Früchte zu bringen.

Die Umrahmung der Erstkommunionfeier übernahm unser Musikkreis unter der Leitung von Frau Murawska. Ein herzliches Dankeschön für die tolle musikalische Gestaltung.

Den Dankgottesdienst feierten die Kommunionkinder am Montag in der St. Elisabeth Kirche.

T.Borys



Über die Themen des Kommunionkurses hinaus war die Vorbereitung der Kinder auf das Weihnachts- und Osterfest sowie die Teilnahme an der Durchführung der Sternsingeraktion wichtig.



Acht Kinder aus den Kirchorten Herleshausen, Richelsdorf/Obersuhl und Sontra haben sich ein halbes Jahr auf die Erste heilige Kommunion vorbereitet.

Auf dem Weg zu diesem besonderen Tag haben sie in der Karwoche das Sakrament der Beichte empfangen und es wurden auch die eigenen Kommunionkerzen gestaltet und verziert. Am Donnerstag fand dann in der Kirche in Sontra die Generalprobe für den Festgottesdienst statt. Als die Eltern die Kinder abholen wollten, fanden sie, dass die Kinder den Ablauf und die Texte noch nicht gut beherrschten. Es wäre chaotisch! Also haben wir noch eine weitere Stunde geprobt. Es hat sich gelohnt!

Am Weißen Sonntag war es dann soweit. Im Festgottesdienst empfingen die Kinder zum ersten Mal den Leib des Herrn. Das Thema „Jesus, das Brot des Lebens“ zog sich durch den gesamten Gottesdienst. Pater Susai erzählte in der Predigt die Geschichte „Brot, das anders schmeckt.“

Und wie in der Geschichte im gegessenen Brot die Liebe der Familie spürbar war, so ist es auch mit dem Leib Christi. Es ist die Liebe Gottes darin. Pater Susai lud die Kommunionkinder, ihre Eltern und alle Gottesdienstteilnehmer ein, immer wieder zu kommen, um die Liebe Gottes in dem kleinen Stück Brot zu schmecken und um mit ihm verbunden zu bleiben.

Es war ein sehr schöner Festgottesdienst und alles hat gut geklappt!

Am Montag feierten wir dann noch eine Dankmesse.

Die Kommunionvorbereitung 2024 endete mit einem Treffen am 18.04.2024 in Nentershausen. Aber wir hoffen auf ein Wiedersehen in den Heiligen Messen. Und drei der Kommunionkinder haben und wollen den Ministrantendienst ergreifen.

Es war eine schöne Zeit!



C. Wagner



Speisen- und Kindersegnung in der Apostelkirche



Kommunionkerzen



gemeinsam



„Junge Alte“ in Dingelstädt zu Besuch des Ostergartens



Fastenessen im Gemeindehaus der Apostelkirche



Weltgebetstag



nes Osterfrühstück



Bastelnachmittag



Kath. Kirchbau- und Förderverein St. Elisabeth e.V.
Friedrich-Wilhelm-Straße 36, 37269 Eschwege

Einladung

Die Mitglieder des Kath. Kirchbau- und Fördervereins St. Elisabeth e.V. werden hiermit gemäß §§ 6, 7 in Verbindung mit § 11 der Satzung zur diesjährigen ordentlichen

Mitgliederversammlung

am Donnerstag, den 16.05.2024 um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus St. Elisabeth eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- TOP 01: Begrüßung/ Gebet/ Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 02: Jahresbericht und Vorschau des Vorsitzenden (§ 12 Satzung)
- TOP 03: Kassenbericht 2023 der Rechnungsführerin Silke Emmelmann
- TOP 04: Aussprache über die Berichte
- TOP 05: Bericht der Rechnungsprüfer für 2023
- TOP 06: Entlastung der Rechnungsführerin und des Vorstandes
- TOP 07: Wahl des Vorsitzenden, des Vertreters, des Rechnungsführers und der Kassenprüfer (§10 Satzung)
- TOP 08: Satzungsänderungen/ Abstimmung
- TOP 09: Eventuell anstehende Fördermaßnahmen (Pfarrer Lukes)
- TOP 10: Verschiedenes

Schlussgebet

Mit freundlichen Grüßen

gez. Uwe Hoffmann, 1. Vorsitzender



JUGENDTREFF

📍 Friedrich-Wilhelm-Str. 36, Eschwege

wir laden einmal im Monat, am **1. Donnerstag**
von **18:00-20:00** Uhr zu einem Treffen, im
Gemeindehaus der St. Elisabethkirche ein.

Wir wollen kochen, lachen , feiern und uns austauschen.

**DU BIST MINDESTENS 14 JAHRE ALT UND
MÖCHTEST EIN TEIL VON UNSERER GRUPPE
WERDEN?**

->> KOMM VORBEI

Jugendgruppe St. Elisabeth



Voller Einsatz für einen schöneren Raum der Begegnung

Die Jugendgruppe unserer Pfarrei hat an der 72-Stunden-Aktion teilgenommen. Die Aktion „Uns schickt der Himmel“ ist eine bundesweite Sozialaktion des Bundes der Katholischen Jugend (BDKJ) und seiner Jugendverbände. Sie fand dieses Jahr vom 18. bis 21. April zum dritten Mal deutschlandweit statt.



Die am Anfang des Jahres neu gegründete Jugendgruppe unserer Pfarrei hat sich entschieden, im Rahmen der 72-Stunden-Aktion, den Raum, in dem sie sich regelmäßig am 1. Donnerstag im Monat trifft, auf Vordermann zu bringen. So lautete das Projekt: „Die Renovierung und Neugestaltung des Jugendraumes“. Dazu gehörten die Entsorgung der alten Möbel, das

Streichen der Wände und der Decke, die Anfertigung von Palettenmöbeln und das Anbringen einer LED-Beleuchtung.

Am Donnerstag, den 18. April, war es dann soweit. Wir haben uns vor Beginn der Aktion in der Kirche versammelt. Nach einem kurzen Gebet und dem Segen von Pfarrer Mario Lukes gingen wir in den Raum, den wir modernisieren wollten. Um 17:07 Uhr war der Startschuss für unsere Aktion. Ab diesem Moment hatten wir 72 Stunden zur Verfügung gehabt, um unser Projektziel zu erreichen. Wir teilten uns in zwei Gruppen. Eine Gruppe sollte den Raum streichen; die andere die Palettenmöbel anfertigen. Und die Jugendlichen packten sofort an.

Ca. 25 Personen, die Hälfte davon Jugendlichen, machten aktiv bei der Aktion mit.

Die drei gemeinsamen Tage waren schnell vergangen; man hatte aber das Gefühl, als hätte man Wochen lang zusammengearbeitet. Die Tage waren geprägt von spirituellen Impulsen, gemeinsamen Mahlzeiten und vielen spannenden aber auch herausfordernden Arbeitsstunden.

Am letzten Tag der Aktion haben die Jugendlichen den Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche mitgestaltet und sich bei den Helfern bedankt. Nach der Hl. Messe durfte dann die anwesende Gemeinde den Raum besichtigen. Die Aktion endete mit einem gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus.





Auf das Ergebnis können wir jetzt alle stolz sein. Denn nun hat nicht nur die Jugendgruppe einen schönen Raum, in der sie sich treffen und wohlfühlen kann, sondern auch andere Gruppen, die den Raum benutzen werden. Außerdem ist die Aktionsgruppe zusammengewachsen; neue Freundschaften sind entstanden; man hat sich gegenseitig näher kennengelernt und gemeinsam eine tolle Zeit verbracht.

Einige Bilder zur durchgeführten Jugendaktion können Sie in diesem Pfarrbrief sehen. Weitere Bilder finden Sie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde unter www.katholische-kirche-eschwege.de

Wir sagen DANKE unseren Helfern, Spendern und Sponsoren. Wir haben uns über jede Art der Unterstützung sehr gefreut und sind Ihnen dankbar dafür. Da wir nicht alle Kosten, die uns für das Projekt entstanden sind, abdecken konnten, bitten wir weiterhin um Unterstützung. Gerne würden wir uns zeitnah auch die restlichen Einrichtungsgegenstände, die uns noch für den Raum fehlen, anschaffen. Geldspenden können auf das Pfarreikonto überwiesen werden. Bei dem Verwendungszweck schreiben Sie bitte „Spende für die 72 Stunden Aktion“. Unsere Pfarrgemeinde kann Ihnen gerne eine Spendenquittung ausstellen.

Unterstützen Sie uns (weiterhin) wenn Ihnen das möglich ist, denn Gott liebt fröhliche Geber!

Gabriel Neisser

Ich war Teil einer Gruppe von Jugendlichen, die sich zusammengetan haben, um den Jugendraum unserer Gemeinde zu renovieren. Von Anfang an waren wir voller Enthusiasmus und wir freuten uns auf die Herausforderung.

Wir begannen damit, Holzpaletten zu schleifen, zu brennen und zu versiegeln, die Teil der neuen Einrichtung des Jugendraums werden sollten. Mit der Anleitung und Unterstützung von Erwachsenen lernten wir neue handwerkliche Fähigkeiten und arbeiteten gemeinsam daran, das Projekt voranzutreiben.

Das Beste war das Streichen des Jugendraums. Inmitten von Farbkleckschen und Musik hatten wir unglaublich viel Spaß, während wir gemeinsam an der Verschönerung unseres Treffpunkts arbeiteten. Die Atmosphäre war durchweg positiv und inspirierend, und wir waren stolz auf unsere Arbeit.

Besonders beeindruckend war die großartige Zusammenarbeit zwischen Jugendlichen und Erwachsenen. Die Unterstützung und Anleitung der Erwachsenen trugen maßgeblich zum Erfolg des Projekts bei, und ich bin ihnen dafür zutiefst dankbar. Diese partnerschaftliche Atmosphäre ermöglichte es uns, Ideen auszutauschen und unsere Fähigkeiten gemeinsam weiterzuentwickeln.

Die Renovierung des Jugendraums war für mich persönlich eine wertvolle Erfahrung. Ich werde diese Zeit in guter Erinnerung behalten und die Zusammenarbeit sowie die erreichten Ergebnisse als Inspiration für zukünftige Projekte nutzen.



Antoinette Toum





Der Jugendraum vor ...



... und nach der Renovierung



Impressionen der Neugestaltung



Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Sponsoren

Bäckerei Hufgard

Fleischerei Beck

Fleischerei Happel

Maler Anhalt

Löwen- Apotheke Kirch

toom Baumarkt

und allen Privatpersonen für Ihre Sach- und Geldspenden.

Bäckerei Wolf

Fleischerei Bretschneider

H. O. Persiehl

Maler Manegold

Raiffeisen Baustoffe

Ein großes VERGELT'S GOTT auch an alle, welche uns tatkräftig mit handwerklicher Unterstützung zur Seite standen.





Liebe Gemeinde,

In den kommenden Monaten können Sie wieder einige Orgelkonzerte besuchen, wozu ich Sie herzlich einlade!

Der Ausklang am **31. Mai um 19.00 Uhr** steht in diesem Jahr ganz im Zeichen von Fronleichnam, das wir einen Tag vorher feiern.

Orgelbearbeitungen des Hymnus´ «Pange lingua» aus dem französischen Barock und der englischen Romantik sowie Orgelmusik von Messiaen betrachten die Geheimnisse dieses Festes.

Am **16. Juni** findet um **16.00 Uhr** ein besonderes Orgelkonzert (nicht nur) für Kinder statt. Gespielt und erzählt wird die Geschichte von der Arche Noah im gleichnamigen Kinderorgelkonzert von Johannes Matthias Michel. Wie schon im letzten Jahr können die Kinder auf der Empore Platz nehmen und das Geschehen aus nächster Nähe beobachten.

Am Ende des Monats Juni gibt es auch wieder einen Ausklang (**28. Juni, 19.00 Uhr**), welcher mit heiterer Orgelmusik auf die dann bevorstehenden Sommerferien einstimmt.

In der ersten Woche der Sommerferien wird es noch ein neues Konzertangebot geben – lassen Sie sich überraschen!

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei, Spenden zur Deckung der Kosten werden erbeten.

Wegen der Sommerferien gibt es im Juli keinen Ausklang, der nächste findet dann am 30. August statt.

Neben den Orgelkonzerten werden auch einige Gottesdienste vom Chor und Eliseumble mitgestaltet, diese finden Sie in der Gottesdienstordnung.

Viele Grüße

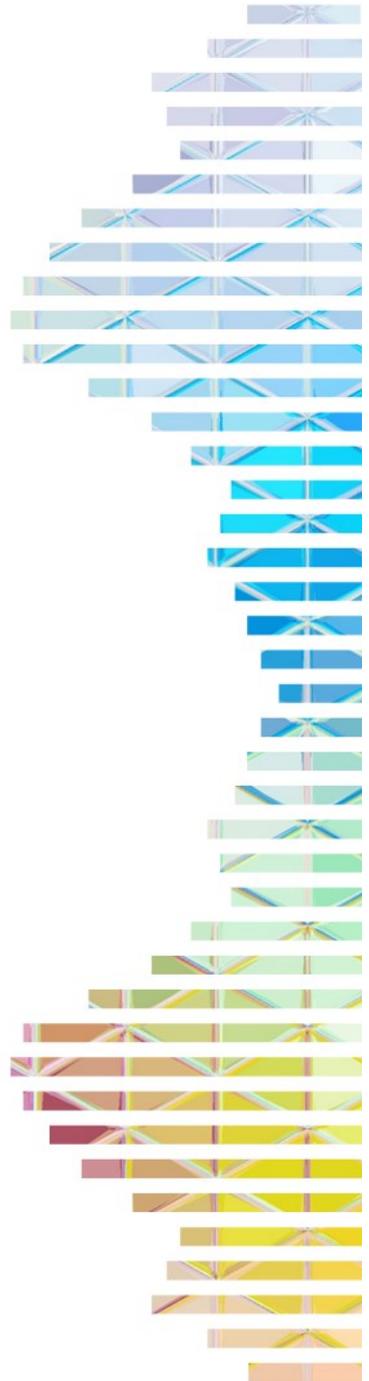
Ludwig Zeisberg, Regionalkantor



Gideon Wieck, Ludwig Zeisberg, Clara-Sophie Rohleder und Meike Zeisberg beim Konzert «Solokantaten und Kammermusik zum Sonntag Laetare»



Tobias Rohner liest im Konzert «Dichtung und Orgel»



radio horeb
Leben mit Gott



Ihre christliche Stimme in Deutschland
Gemeinschaft erleben

bundesweit im Digitalradio

Tel: +49 8328 921-110

Liturgie und Gebet

Lebenshilfe

Leben mit Gott

Nachrichten

Musik

Christliche Spiritualität



Digital



Satellit



Internet



App



Alexa



Kabel

www.horeb.org

Gemeinsam statt einsam

Jeden Donnerstag im Anschluss an die 9:00 Uhr Morgenmesse (außer in den Ferien) findet im Gemeindehaus St. Elisabeth ein gemeinsames Frühstück statt. Kommen Sie gern vorbei, gönnen Sie sich eine kleine Auszeit vom Alltag und genießen Sie den gemeinsamen Austausch.



Flohmarkt

Immer mittwochs in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr hat unser Flohmarkt für Sie geöffnet. Dieser befindet sich direkt neben dem Pfarrhaus der St. Elisabeth und lädt zum Stöbern ein.



Gemeindenachmittag

Mittwoch, 22. Mai 2024, 15:00 Uhr, Gemeindehaus der Apostelkirche

Der Nachmittag wird von Pater Susai mitgestaltet

Mittwoch, 19. Juni 2024, 15:00 Uhr, Gemeindehaus der Apostelkirche

Wir laden Sie herzlich zu unserem Sommerfest ein. Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro an.



Krankenkommunion

Sie wünschen eine Krankenkommunion? Diese sind jederzeit nach vorheriger Anmeldung bei Herrn Pfarrer Lukes, Herrn Pfarrer Alber oder Pater Susai möglich.



Beichtgelegenheiten

Jeden Dienstag und Mittwoch, in Eschwege nach der HI. Messe, besteht für Sie die Möglichkeit einer Beichte.

Gerne können Sie die Priester um einen persönlichen Termin fragen.

Unser Programm für die „Junge Alte“

in der Friedrich-Wilhelm Straße 36 in Eschwege
Weitere Info unter Tel. 05651- 50018
Jeweils um 14:00 Uhr (soweit keine anderen Angaben gemacht)

04.06.2024	Werra – Meißner Kreis
02.07.2024	Spiele im Park
08.10.2024	Film
05.11.2024	Kreativ
03.12.2024	Jahresabschluss

Liebe Grüße

Margarete, Michael und Josef



Wallfahrten zum Bonifatiusfest

Am 08. und 09. Juni findet die Fahrradwallfahrt nach Fulda zum Bonifatiusfest statt.

Am 09. Juni startet die Buswallfahrt ebenfalls zum Bonifatiusfest.

Laudate omnes gentes (Lobsingt, ihr Völker alle)

Herzliche Einladung zum
Taizé-Gebet



am Sonntag, den 16. Juni um 19:00 Uhr
am Sonntag, den 14. Juli um 19:00 Uhr
am Sonntag, den 1. September um 18:00 Uhr
am Sonntag, den 3. November um 17:00 Uhr
am Sonntag, den 15. Dezember um 17:00 Uhr
in der Kirche St. Elisabeth

Pilgerfahrt

In der Zeit vom 13.10. - 17.10.2024 findet voraussichtlich eine Pilgerfahrt nach Taizé statt. Nähere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt. Diese werden frühzeitig vermeldet und in den Schaukästen ausgehangen.



Bitte vormerken

15. September - Gemeindefest auf dem Heuberg - Fest der Begegnung



FRONLEICHNAMSFEST RUND UM DIE ST. ELISABETH KIRCHE



30. Mai 2024

Feiern Sie mit uns. Sie sind herzlich eingeladen.

Der Festtag beginnt um 10:00 Uhr mit der Feier der Heiligen Messe auf der Liobawiese (hinter der Kirche), mit anschließender Prozession.

Danach möchten wir mit Ihnen gemeinsam ein paar gemütliche Stunden verbringen.

Wir sorgen für das leibliche Wohl!

Für die Kinder gibt es interessante Spielmöglichkeiten.

Bitte helfen Sie mit, damit es wieder ein schönes Fest der Begegnungen wird.

Wir benötigen Ihre Unterstützung in folgenden Bereichen:



- Auf- und Abbau,
- Blumen- und Kuchenspenden,
- Küchendienst und Ausschank.

Wenn Sie helfen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Fronleichnam in Herleshausen

Wir beginnen um 10:00 Uhr mit der Feier der Hl. Messe in der Katholischen Kirche Sancta Maria v. d. Engeln, Lauchröderstr. 11.

Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein im Franziskushaus statt.

Der Monat Mai ist traditionell der Muttergottes geweiht. Deshalb feiern wir wieder an folgenden Tagen eine Maiandacht:

MAIANDACHTEN

Eschwege

05.05.24 Sonntag	Kirche St. Elisabeth	18.00 Uhr
12.05.24 Sonntag	Apostelkirche	18.00 Uhr
19.05.24 Sonntag	Kirche St. Elisabeth	18.00 Uhr
26.05.24 Sonntag	Apostelkirche, mitg. vom Musikkreis	18.00 Uhr

Sontra

Immer donnerstags um 18.00 Uhr vor der Abendmesse

Wanfried

Immer freitags um 17.00 Uhr vor der Abendmesse

Herleshausen

Immer dienstags um 18.00 Uhr vor der Abendmesse

OPEN AIR GOTTESDIENST MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

mit Kräutersegnung

Sonntag, 18. August 2024 um 10:00 Uhr

Kapelle Christ Auferstehung in Altefeld, Pater- Heimo- Weg.

Bringen Sie gerne Ihre Kräutersträußchen mit.

Kräutersträußchen können auch vor Ort erworben werden.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich zum gemütlichen
Beisammensein ein.

Falls Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, melden Sie dazu bitte im Pfarrbüro St. Elisabeth. pfarrbuero@st-elisabeth.de

Montag	06. Mai		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	07. Mai		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Maiandacht
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	08. Mai		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	09. Mai	Christi Himmelfahrt (H)	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Hochamt
St. Maria	Sontra	09:00	Hochamt
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Hochamt
Kirchenruine	Abterode	10:30	Ökumenischer Gottesdienst
	Dens am See	12:00	Ökumenischer Gottesdienst
Unter der Kastanie	Frauenborn	12:30	Ökumenischer Gottesdienst
Freitag	10. Mai		
St. Nikolaus	Wanfried		Keine Hl. Messe
Samstag	11. Mai		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	12. Mai	07. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Maiandacht
Kollekte:		Müttergenesungswerk (Caritas)	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	13. Mai	Unsere liebe Frau von Fatima (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
Dienstag	14. Mai		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Maiandacht
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	15. Mai		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	16. Mai		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Maiandacht
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	17. Mai		
St. Nikolaus	Wanfried	17:00	Maiandacht
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Ev. Kirche	Obersuhl	18:00	Hl. Messe
Samstag	18. Mai	Maria, Königin der Apostel (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	19. Mai	Pfingstsonntag (H)	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Hochamt
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Hochamt
St. Maria	Sontra	10:45	Hochamt
St. Elisabeth	Eschwege	18:00	Maiandacht
Kollekte: Aktion RENOVABIS			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	20. Mai	Pfingstmontag (H)	
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hochamt
Hl. Kreuz	Nentershausen	09:00	Hochamt
Ev. Auferstehungsk.	Eschwege	10:30	Ökumenischer Gottesdienst
Kapelle	Altefeld	11:00	Ökumenischer Gottesdienst
Ev. Kirche	Wanfried	17:00	Ökumenischer Gottesdienst
Dienstag	21. Mai	Maria, Mutter der Kirche (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Maiandacht
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	22. Mai		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	23. Mai		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Maiandacht
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	24. Mai		
St. Nikolaus	Wanfried	17:00	Maiandacht
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	25. Mai		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	26. Mai	Dreifaltigkeitssonntag (H)	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Hochamt
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Hochamt, mitg. vom Elisemble
St. Maria	Sontra	10:45	Hochamt
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Maiandacht, mitg. vom Musikkreis
Kollekte: Katholikentag			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	27. Mai		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	28. Mai		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Maiandacht
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	29. Mai		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	30. Mai	Fronleichnam (H)	
St. Elisabeth	Eschwege	10:00	Hochamt für die Pfarrei mit Prozession, anschl. Pfarrfest
Sancta Maria	Herleshausen	10:00	Hochamt, anschl. gemütl. Beisammensein
Freitag	31. Mai		
St. Nikolaus	Wanfried		Keine Hl. Messe
Ev. Kirche	Obersuhl	18:00	Hl. Messe
Samstag	01. Juni	Hl. Justin (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	02. Juni	09. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
	Kollekte:	Ausbildung Pastorale Berufe	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	03. Juni	Hll. Karl Lwanga und Gefährten (G)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	04. Juni		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Mittwoch	05. Juni	Hl. Bonifatius (H)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hochamt, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Donnerstag	06. Juni		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung mit Wundenrosenkranz
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	07. Juni	Heiligstes Herz Jesu (H)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hochamt, anschl. Wundenrosenkranz
Samstag	08. Juni	Unbeflecktes Herz Mariens (G)	
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	09. Juni	10. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte: Bonifatiiustag			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	10. Juni		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	11. Juni	Hl. Barnabas, Apostel (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	12. Juni		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	13. Juni	Hl. Antonius von Padua (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	14. Juni		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Ev. Kirche	Obersuhl	18:00	Hl. Messe
Samstag	15. Juni		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	16. Juni	11. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	19:00	Taize Gebet, mitg. vom Musikkreis
Kollekte: Bischöflicher Hilfsfonds für Mütter in Not			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	17. Juni		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	18. Juni		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	19. Juni		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	20. Juni		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	21. Juni	Hl. Aloisius Gonzaga (G)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	22. Juni		
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	23. Juni	12. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse, mitg. vom Musikkreis
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:		Gemeindehaushalt - für Kinder- und Jugendarbeit	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	24. Juni	Geburt Johannes des Täufers (H)	
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hochamt
Dienstag	25. Juni		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	26. Juni		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	27. Juni		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	28. Juni	Hl. Irenäus (G)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Ev. Kirche	Obersuhl	18:00	Hl. Messe
Samstag	29. Juni	Hll. Petrus und Paulus, Apostel (H)	
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Hochamt
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hochamt
Sonntag	30. Juni	13. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:	Gemeindehaushalt		
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	01. Juli		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	02. Juli	Mariä Heimsuchung (F)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Mittwoch	03. Juli	Hl. Thomas (F)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Donnerstag	04. Juli		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung mit Wundenrosenkranz
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	05. Juli		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Samstag	06. Juli		
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse, anschl. Fahrzeugsegnung
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	07. Juli	14. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:		Gemeindehaushalt - Druckkosten des Pfarrbriefs	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	08. Juli		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	09. Juli		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	10. Juli		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	11. Juli	Hl. Benedikt von Nursia (F)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	12. Juli		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Ev. Kirche	Obersuhl	18:00	Hl. Messe
Samstag	13. Juli		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse, anschl. Fahrzeugsegnung
St. Nikolaus	Wanfried	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse, anschl. Fahrzeugsegnung
Sonntag	14. Juli	15. Sonntag im Jahreskreis	
Ev. Kirche	Wanfried	10:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Schützenfest
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse, mitg. vom Chor, anschl. Fahrzeugsegnung
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse, anschl. Fahrzeugsegnung
St. Elisabeth	Eschwege	19:00	Taize Gebet, mitg. vom Musikkreis
Kollekte: Kirchbau in der Diaspora			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	15. Juli		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	16. Juli	Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	17. Juli		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	18. Juli		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	19. Juli		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	20. Juli		
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	21. Juli	16. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Hochamt zum Patrozinium
Kollekte:	Gemeindehaushalt		
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	22. Juli	Hl. Maria Magdalena (F)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	23. Juli	Hl. Birgitta von Schweden (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	24. Juli		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	25. Juli	Hl. Jakobus, Apostel (F)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	26. Juli	Hll. Joachim und Anna (G)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Ev. Kirche	Obersuhl	18:00	Hl. Messe
Samstag	27. Juli		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	28. Juli	17. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte: Gemeindehaushalt - für Kinder- und Jugendarbeit			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	29. Juli	Hll. Marta, Maria und Lazarus (G)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	30. Juli		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	31. Juli	Hl. Ignatius von Loyola (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	01. August	Hl. Alfons Maria von Ligouri (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung mit Wundenrosenkranz
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	02. August		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Samstag	03. August		
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Hochamt zum Patrozinium
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	04. August	18. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:		Gemeindehaushalt	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	05. August		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	06. August	Verklärung des Herrn (F)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Mittwoch	07. August		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Donnerstag	08. August	Hl. Dominikus (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	09. August	Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (F)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Ev. Kirche	Obersuhl	18:00	Hl. Messe
Samstag	10. August	Hl. Laurentius (F)	
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	11. August	19. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:	Gemeindehaushalt		
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	12. August		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	13. August		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	14. August	Hl. Maximilian Kolbe (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	15. August	Mariä Aufnahme in den Himmel (H)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hochamt
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hochamt
Freitag	16. August		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	17. August		
St. Nikolaus	Wanfried	17:00	Vorabendmesse
St. Elisabeth	Eschwege	18:00	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	18. August	Mariä Aufnahme in den Himmel (H)	
St. Nikolaus	Wanfried		Keine Hl. Messe
Kapelle Christ Auferstehung	Altefeld	10:00	Hochamt für die Pfarrei im Freien, anschl. kleine Verköstigung
St. Elisabeth / Apostel	Eschwege		Keine Hl. Messe
Kollekte:	Gemeindehaushalt		
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

PASTORALTEAM:

Mario Lukes, Pfarrer, Administrator
Tel. 05651-3574
mario.lukes@bistum-fulda.de

Josef Alber, Mitarbeitender Priester
Tel. 05651-21511
josef.alber@bistum-fulda.de

Susai Raj Alphonse, ALCP/OSS, Mitarbeitender Priester
Tel. 05653-8301
susai-raj.alphonse@bistum-fulda.de

Therese Borys, Gemeindeferentin
Tel. 05651-3574
therese.borys@bistum-fulda.de

Gabriel Neisser, Pastoraler Mitarbeiter
Tel. 01774294967
gabriel.neisser@bistum-fulda.de

Ludwig Zeisberg, Regionalkantor
ludwig.zeisberg@bistum-fulda.de

Weitere Einrichtungen:

	Weitere Einrichtungen:	
Caritasverband W-M-Kreis Moritz-Werner-Str. 10 37269 Eschwege	Tel. 05651-50018, Fax 05651-5205 caritas.eschwege@caritas-kassel.de	Dienststellenleiter: Michael Nowotny Sekretariat: Margarete KÜch
Caritas Altenzentrum St. Vinzenz Moritz-Werner-Str. 12-14 37269 Eschwege	Tel. 05651-2284-0, Fax 05651-2284-111 www.vinzenzhaus-eschwege.de susanne.ziran@caritas-fulda.de	Heim- und Pflegedienstleiterin: Susanne Ziran Stellv. Pflegedienstleitung: Janine Saur
Krankenhaus- und Altenheimseelsorge	Gabriel Neisser Tel. 01774294967 gabriel.neisser@bistum-fulda.de	
Kindergarten St. Elisabeth Moritz-Werner-Str. 7 37269 Eschwege	Tel. 05651-50495 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7:00 – 17:00 Uhr sankt-elisabeth-eschwege@kita.bistum-fulda.de	Kommissarische Leiterin: Jutta Küllmer
Kindergarten St. Maria Vimoutierstr. 9a 36205 Sontra	Tel. 05653-497 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7:00 – 16:30 Uhr heilige-familie-sontra@kita.bistum-fulda.de	Leiterin: Cornelia Brandt

WIR SIND FÜR SIE DA:

Zentrales Pfarrbüro St. Elisabeth

Friedrich-Wilhelm-Str. 36
37269 Eschwege
Tel. 05651-3574
Fax 05651-32495
pfarrei.eschwege@bistum-fulda.de

Verwaltungsleitung: Ines Hoffmann

ines.hoffmann@bistum-fulda.de

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg, Anke Cimienga
Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9:00 – 13:00 Uhr,
Donnerstag: 9:00 - 11:00 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Werra-Meißner ◊ IBAN: DE31 5225 0030 0000 0445 11
SWIFT-BIC: HELADEF1ESW

Weitere Kontaktstellen:

Zu d. Hl. Aposteln

Schlehenweg 11
37269 Eschwege
Tel. 05651-21511
Fax 05651-951972

Pfarrbüro: Anke Cimienga

Dienstag: 9:30 – 12:00 Uhr

St. Nikolaus

Vor dem Obertor 4
37281 Wanfried
Tel. 05655-395
Fax 05655-923844

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg

Montag: 8:30—13:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 - 16:30 Uhr

St. Maria

Thingstätte 6
36205 Sontra
Tel. 05653-8301
Fax 05653-915733

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg

Mittwoch: 9:00 - 13:00 Uhr

www.katholische-kirche-eschwege.de

Impressum:

Herausgeber: Kath. Pfarrei: St. Elisabeth - Eschwege

Redaktion: Pfarrer Mario Lukes, Pfarrer Josef Alber, Anke Cimienga

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **31.07.2024**

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen